

Anlage 1
zur Vorlage Nr. /2018
an den KT am 25.01.2018



Wirtschaftsplan 2018

Erfolgsplan

	Plandaten 2018	Differenz Plan 2018	Plandaten 2017	Istdaten 2016	Istdaten 2015	Istdaten 2014
	T€	zu Plan 17	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	18.806	-159	18.965	17.405	14.766	14.136
davon						
Summe Zuschüsse für lfd Zwecke	4.474	216	4.258	4.313	4.200	3.957
Sondereinrichtungen (HWH, IGG, ION)	3.474	13	3.461	3.780	3.262	3.092
Wohngruppen und UMA-Maßnahmen	5.061	-569	5.630	3.904	2.002	1.864
Tagesgruppen	3.118	67	3.051	2.945	2.876	2.904
Mobile Hilfen (spFH, hpFA, IZL, SGA)	2.015	115	1.900	1.863	1.810	1.723
Schulsatz und Freizeitmittel	651	-1	652	588	609	584
Summe Jugendhilfe-Erlöse	14.319	-375	14.694	13.080	10.559	10.167
Sonstige Erlöse	13	0	13	12	7	12
sonstige betriebliche Erträge	61	-5	66	182	110	86
Summe betriebliche Erträge	18.867	-164	19.031	17.587	14.876	14.222
Materialaufw. (incl. bezog. Leistung)	1.818	-209	2.027	1.675	1.521	1.434
Personalaufwand	14.136	135	14.001	13.079	11.114	10.499
davon						
Löhne und Gehälter	11.340	120	11.220	10.479	8.933	8.397
Soz. Abgaben und Aufwendungen für Alters	2.796	15	2.781	2.600	2.181	2.102
Abschreibungen	387	25	362	359	335	319
sonstiger betrieblicher Aufwand	2.399	-134	2.533	2.315	1.886	1.821
Summe betrieblicher Aufwand	18.740	-183	18.923	17.428	14.856	14.073
Betriebsergebnis	127	19	108	159	20	149
Zinsen u. ä. Erträge				24		
Zinsen u. ä. Aufwendungen	42	-5	47	108	85	79
Ergebnis der gewöhnlichen Ge- schäftstätigkeit	85	24	61	75	-65	70
Ausserordentliche Erträge						
Außerordentliche Aufwendungen					47	
Gesamtergebnis vor Steuern	85	24	61	75	-112	70
Sonstige Steuern	15	6	9	11	8	8
Gesamtergebnis nach Steuern	70	18	52	64	-120	62

Erfolgsplan 2018**Erläuterung der wesentlichen Abweichungen zum Ansatz 2017**

1.	Erträge	- 164 T€
	Umsatzerlöse	- 159 T€
	<u>Zuschüsse für laufende Zwecke</u> (Ausgabenersatz):	216 T€
	Im Wesentlichen sind das die Zuschüsse vom Land zur Refinanzierung der Lehrer und die Sachkostenbeiträge für die Schule. Außerdem stecken hier Zuschüsse für die Schülerbeförderung dahinter. Aufgrund der aktuellen Zahlen aus dem lfd. GJ 2017 planen wir mit mehr Kosten für Lehrer, Sachkosten sowie für die Schülerbeförderung.	
	<u>Sondereinrichtungen</u> (HWH, IGG, ION): Die Steigerung resultiert aus Preisanhebungen. Dagegen steht eine geringere Auslastung bei den Inobhutnahmen (80 %).	13 T€
	<u>Wohngruppen und UMA-Maßnahmen</u> : Die Reduzierung kommt zu 486 T€ aus den UMA-Gruppen: Bei insgesamt zwar 66 Plätzen rechnen wir mit teilweise deutlichem Rückgang der Auslastungen und Verschiebungen hin zum betreuten Wohnen. Außerdem wird im Wohngruppenbereich durch die Umwidmung der WG20 in eine kleinere Intensivgruppe eine Umsatzreduzierung von 83 T€ erwartet	- 569 T€
	<u>Tagesgruppen</u> : Für den mit 126 Plätzen größten Bereich am Schloss Stutensee wurde eine gleichbleibende Belegung unterstellt. Die Erhöhung resultiert aus Preisanhebungen.	67 T€
	<u>Mobile Hilfen</u> : Im Aufgabenfeld Sozialpädagogische Familienhilfe, Fachberatung Pflegefamilien, soziale Gruppenarbeit sowie individuelle Zusatzleistungen planen wir mit gleichbleibenden Verhältnissen. Lediglich bei den heilpädagogischen Förderangeboten planen wir eine leichte Zunahme - die restliche Steigerung resultiert aus Preisanhebungen.	115 T€
	<u>Schule und Freizeitmittel</u> : Wir planen mit gleichbleibend 255 Schülern.	- 1 T€
	Sonstige betriebliche Erträge	- 5 T€
	In erster Linie stecken hierin Spenden, sonstige Erträge sowie 20 T€ Auflösung Sonderposten (Fördermittel Schulhaus-Neubau). Leichte Reduzierung bei den Mieteinnahmen.	

2. Aufwendungen	- 182 T€
Personalaufwand	135 T€
Die Tarifierhöhungen gegenüber Plan 2017 machen 255 T€ aus. Dagegen stehen Einsparungen (im Wesentlichen bei der ATZ). Da in der Planung für 2017 bereits alle Stellen, die per September 2017 nunmehr auch wieder besetzt sind, enthalten waren, ergibt sich auch keine Personalaufwandsteigerung aus Neuzugängen für das Planungsjahr 2018.	
Aufwand bezogene Waren und Leistungen	- 209 T€
Die Reduzierungen liegen im erweiterten Sinne beim Materialaufwand, der im Ansatz 2017 in erster Linie wegen der Erweiterungen im UMA-Bereich erwartet wurde.	
Abschreibungen	25 T€
Durch die zusätzlichen Investitionen bedingt.	
Sonstiger Betrieblicher Aufwand	- 134 T€
Bei den Mieten (Planansatz 2017 zu hoch) und anderen Fremdleistungen ergibt sich diese Reduzierung im Planansatz für 2018.	
Sonstiger Aufwand	1 T€
Die Darlehenszinsen werden abnehmen, dagegen steigt die Kfz-Steuer an.	
Saldo im Ergebnis Plan 2018 gegenüber Ansatz 2017:	+ 18 T€

Summarische Betrachtung

Die wichtigsten Zielsetzungen für 2018 sind die kontinuierliche Fortführung unseres Hauptgeschäftes „aktive Kinder- und Jugendhilfe“ sowie die sich anbahnenden Reduzierungen im UMA-Bereich ergebnisneutral zu gestalten.

In der weiteren Zukunft, nach 2018, fallen die ATZ-Belastungen weg und ab 2020 nehmen auch die Tilgungsleistungen ab. Beides verbessert die Liquidität der Gesellschaft.

Stutensee, am 25. September 2017, Geschäftsführung, Werner Deusch

Wirtschaftsplan 2018

Jugendeinrichtung Schloss Stutensee gGmbH

Personalplan

Jugendeinrichtung Schloss Stutensee gGmbH

Personalübersicht - nach Anzahl Stellen

Plan 2018 zum

30.06.2017

<u>Bereiche</u>	<u>Tätigkeiten</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Ist 30.06.17</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Delta</u>
Leitung		14,33	14,08	14,57	0,25
	Geschäftsführung	1,00	1,00	1,00	0,00
	BL Mobile Hilfen	1,15	1,15	1,15	0,00
	BL Tagesgruppen	2,92	2,92	2,92	0,00
	BL UMA	2,00	2,00	2,25	0,00
	BL Wohngruppen	2,25	2,00	2,25	0,25
	BL sonst. Dienste & Hilfen	1,25	1,25	1,25	0,00
	BL Sondereinrichtungen	2,76	2,76	2,75	0,00
	Verwaltungsleitung	1,00	1,00	1,00	0,00
Fachdienste		5,20	5,20	5,04	0,00
	Therapien, BV, BR	3,20	3,20	3,04	0,00
	Psychologe/in Heim	2,00	2,00	2,00	0,00
Verwaltung		5,75	5,75	5,00	0,00
	Buchhaltung & Zahlstelle	2,75	2,75	2,00	0,00
	Personal & Lohn	2,00	2,00	2,00	0,00
	Sekretariat	1,00	1,00	1,00	0,00
Betriebe		20,87	21,38	20,84	-0,51
	Betriebsleiter	1,00	1,00	1,00	0,00
	Hauswirtschaftsleiter	1,00	1,00	1,00	0,00
	Handwerksgeselle	7,00	7,00	7,00	0,00
	Helfer/in (geringfügig 450 €)	0,47	0,63	0,63	-0,16
	Küchenkräfte	5,26	5,61	4,71	-0,35
	Landschaftspflege	2,00	2,00	2,00	0,00
	Reinigung	2,50	2,50	3,00	0,00
	Schreiner-Azubi	1,00	1,00	1,00	0,00
	Verwaltungskraft	0,64	0,64	0,50	0,00
Mobile Hilfen & SGA		10,89	13,78	12,47	-2,89
	Erzieher/in	10,89	12,13	10,82	-1,24
	Anerkennungsjahr/BBA	0,00	1,65	1,65	-1,65
Tagesgruppen		44,99	45,25	43,56	-0,26
	Anerkennungsjahr/BBA/VP	5,75	8,25	5,25	-2,50
	Duales Studium	3,00	2,00	2,00	1,00
	Erzieher/in	30,24	30,00	30,31	0,24
	FSJ / BFD	6,00	5,00	6,00	1,00
Wohngruppen & UMA		49,55	41,89	53,07	7,66
	Erzieher/in	42,30	38,39	45,07	3,91
	Anerkennungsjahr/BBA/VP	7,25	3,50	8,00	3,75
Sondereinricht. & Sonstige Hilfen		39,08	34,37	37,81	4,71
	Anerkennungsjahr/BBA	2,50	1,75	2,50	0,75
	Lehrkraft/ND/PD/Sekr.	7,08	6,08	6,82	1,00
	Sozialpädagoge/in	29,50	26,54	28,49	2,96
Schule für Erziehungshilfe		54,44	53,51	54,65	0,93
	Rektor / Konrektor	2,00	2,00	2,00	0,00
	Lehrkräfte	49,29	48,36	49,50	0,93
	Schulerzieher/Fahrdienste	2,15	2,15	2,15	0,00
	Sekretariat	1,00	1,00	1,00	0,00
Gesamtergebnis		245,10	235,21	247,01	9,89
davon: AP/BBA/VP/Azubi		19,50	23,15	20,40	
davon: FSJ / BFD		6,00	5,00	6,00	

Abkürzungen:

ND = Nachtdienst

hpFA = heilpäd.Förderangebot

FSJ = Freiwilliges soziales Jahr

BBA = Berufsbegleitende Ausbildung

BV = Berufsvorbereitung

AP = Anerkennungspraktikum

BL = Bereichsleitung

spFH = sozialpäd.Familienhilfe

BFD = Bundesfreiwilligendienst

VP = Vorpraktikum

FB = Fachberatung

BR = Betriebsrat

PD = Psycholog. Dienst

SGA = Soziale Gruppenarbeit

UMA = Unbegleit. Minderj.

Ausländer

Wirtschaftsplan 2018

Jugendeinrichtung Schloss Stutensee gGmbH

Vermögensplan

Jugendeinrichtung Schloss Stutensee gGmbH			
Vermögensplan			
Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2018 EUR	Erläuterung
1	Zuführungen zum Stammkapital	0	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0	
3	Jahresgewinn	70.000	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzgl. Entnahmen	0	
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge	59.275	aus Schulhaus-Neubau
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge	0	
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0	
8	Kredite a) vom Landkreis Karlsruhe b) von Dritten	0	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	387.000	
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	7.988	
12	Finanzierungsfehlbetrag	239.737	
13	Finanzierungsmittel gesamt	764.000	

Jugendeinrichtung Schloss Stutensee gGmbH

Vermögensplan

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Pos.	Wirtschaftsplanstelle Bezeichnung	Planansatz 2018		Investitionen 2018 (nachrichtlich)		Erläuterungen
		Ausgaben	Verpflichtungsermächtigungen	Ausgaben	Verpflichtungsermächtigungen	
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte Grundstücke / Gebäude Technische Anlagen (incl. Fahrzeuge)	244.000 €		244.000 €		Technik Betriebe und Hauswirtschaft 45.730, EDV/Software/Lizenzen 70.000, Fahrzeuge (5 Stck) 128.000
	Einrichtungen und Ausstattung	109.000 €		109.000 €		(nur Ersatzbeschaffungen)
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)					
3	Rückzahlung von Stammkapital					
4	Entnahme aus Rücklagen					
5	Jahresverlust					
6	Entnahme aus Sonderposten mit Rücklageanteil					
7	Auflösung Ertragszuschüsse					
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	11.000 €				Auflösung Rückstellung Altersteilzeit
9	Tilgung von Krediten	400.000 €				2 Darlehen Schulhaus-Neubau, 1 Darlehen energet. Sanierung
10	Gewährung von Krediten a) an den Landkreis Karlsruhe b) an Dritten					
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren					
12	Finanzierungsüberschuss					
13	Finanzierungsbedarf insgesamt	764.000 €		353.000 €		

**Jugendeinrichtung Schloss
Stutensee gGmbH**

Finanzplan

**Für die Geschäftsjahre
2017 - 2021**

Jugendeinrichtung Schloss Stutensee gGmbH

Finanzplan

Finanzierungsmittel (Einnahmen)

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Vorjahr 2017 EUR	Planjahr 2018 EUR	Planung Folgejahre		
				2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR
1	Zuführungen zum Stammkapital					
2	Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Entnahmen					
3	Jahresgewinn	52.143	70.000	70.000	70.000	70.000
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzgl. Entnahmen					
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge	79.000	59.275	59.275	59.275	59.275
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge					
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen					
8	Kredite a) vom Landkreis Karlsruhe b) von Dritten					
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	486.610	387.000	400.000	400.000	400.000
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten					
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	9.406	7.988	0	0	0
12	Finanzierungsfehlbetrag	0	239.737	153.725	377.462	234.000
13	Finanzierungsmittel gesamt	627.159	764.000	683.000	906.737	763.275

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)						
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Vorjahr 2017 EUR	Planjahr 2018 EUR	Planung Folgejahre		
				2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte Grundstücke / Gebäude Technische Anlagen (incl. Fahrzeuge) Einrichtungen und Ausstattung	141.640 88.650	244.000 109.000	180.000 100.000	180.000 100.000	180.000 100.000
3	Rückzahlung von Stammkapital					
4	Entnahme aus Rücklagen					
5	Jahresverlust					
6	Entnahme aus Sonderposten mit Rücklageanteil					
7	Auflösung Ertragszuschüsse					
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen		11.000			
9	Tilgung von Krediten	396.869	400.000	403.000	387.000	330.000
10	Gewährung von Krediten a) an den Landkreis Karlsruhe b) an Dritten					
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0	0	239.737	153.275
12	Finanzierungsüberschuss	0	0	0	0	0
13	Finanzierungsbedarf gesamt	627.159	764.000	683.000	906.737	763.275